

HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

73. Jahrgang / Nr. 44

Donnerstag, 4. November 2021

Abschied von Bernhard Kurz als Voba-Vorstandssprecher Generalversammlung der Budenheimer Volksbank wieder in Präsenz / Acht Prozent Dividene

Budenheim. (ds) – Für Vorstandssprecher Bernhard Kurz war es die letzte Mitgliederversammlung im Amt, für Dr. Gerd Simsch war es die Premiere als Vorsitzender des Aufsichtsrats: Am vergangenen Freitag waren die Mitglieder der Budenheimer Volksbank zur Mitgliederversammlung in die Halle der Turngemeinde eingeladen. Keine Selbstverständlichkeit, im vergangenen Jahr hatte man sich nur virtuell treffen können. 114 Mitglieder und Kunden sowie sieben Gäste hatten die Einladung angenommen. „Es tut uns allen gut, dass wir wieder zur Präsenzveranstaltung zurückgekehrt sind“, stellte Dr. Gerd Simsch bei der Begrüßung fest. Dies sei Vorstand und Aufsichtsrat sehr wichtig gewesen. Dank gebühre der Turngemeinde, die alles für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung vorbereitet hatte. Corona habe die Mitar-



Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Gerd Simsch (rechts) bedankte sich noch einmal bei Bernhard Kurz für dessen langjähriges Wirken für die Budenheimer Volksbank.

beiter der Bank vor besondere Herausforderungen gestellt, die allerdings mit guten Lösungen angegangen worden seien und auch in Zukunft werden.

Bürgermeister Stephan Hinz betonte in seinem Grußwort, dass die Budenheimer Volksbank ein Teil Budenheims sei, „der nicht mehr wegzudenken ist“. Sie sei für die Gemeinde im sozialen Bereich die Nummer 1 und bereichere sie unter anderem mit der Bereitstellung ihres Geländes für den Wochenmarkt. Es sei sich sicher, dass man auch in Zukunft alle Herausforderungen bewältigen werde. Dass dies alles so ist, sei auch ein großes Verdienst von Bernhard Kurz, der maßgeblich daran mitgewirkt habe, dass die Bank so gut aufgestellt ist. Thorsten Rasch, der seit

nun sieben Monaten im Vorstand der Bank mitwirkt und dort die Aufgaben von Bernhard Kurz übernehmen wird, nutzte die Gelegenheit sich kurz vorzustellen. „Wenn die Mitglieder und der Aufsichtsrat mich lassen, gehe ich hier nicht mehr weg“, kündigte er an. Und auch alles dafür zu tun, dass die Eigenständigkeit der Budenheimer Volksbank auch in Zukunft erhalten bleibt.

Auf ein „wiederum erfolgreiches Geschäftsjahr“ verwies dann der Aufsichtsratsvorsitzende. Dies zeige auch die Tatsache, dass man beim Ranking wiederum mit A++ eingestuft wurde, die bestmögliche Qualifizierung überhaupt. Dies sei ein „toller Erfolg für das gesamte Team“, den man bis auf wenige Ausnahmen seit 2009 verzeichnen


KORFMANN GARTENBAU
Pflege & Anlage seit 1992

**WASSER
abstellen!**



www.korfmann-gartenbau.de
Telefon: 06139 - 6092

DÖRR
spenglerei - bedachungen

www.spenglerei-doerr.de

steinweg 20
55257 budenheim
t 06139 . 9625025
f 06139 . 9625026
info@spenglerei-doerr.de



Thorsten Rasch übernimmt die Aufgaben von Bernhard Kurz.

könne. Dann stand der Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2020 auf der Tagesordnung – zum letzten Mal von Bernhard Kurz als Vorstandsvorsitzender und im Namen seiner Vorstandskollegen Bernd Lützelkirchen und Thorsten Rasch vorgetragen. Dabei beschränkte er sich primär auf die Zahlen und Daten „zu unserer Heimatbank und eine Schlussbemerkung“.

Im März gab es den Lockdown mit zahlreichen Einschränkungen auch im privaten Bereich. Eine Folge war die Flucht in Sachwerte, aber auch Hamsterkäufe. „Der absolute Hammer aber war der Run auf Klopapier. Wie konnte es so weit kommen? Wie konnten wir uns so verhalten?“, zeigte sich Kurz noch immer verwundert. Zumal viele Menschen Schlimmeres erlebt und überlebt hätten. 2020 sei diesbezüglich teilweise „ein trauriges Abbild der Menschheit und der sozialen Gerechtigkeit“ gewesen.

Weitaus positiver war denn der Bericht über die Entwicklung „unseres Hauses“. Per 31. Dezember verfügte das Kreditinstitut über ein Bilanzvolumen von rund 210 Millionen Euro, eine Steigerung von rund zwölf Millionen Euro gegenüber dem Vorjahr und deutlich mehr, „als wir geplant hatten“. Eine deutliche Steigerung auch bei den Forderungen an Kreditinstitute auf 16 Millionen Euro. Größte Position auf der Aktivseite stellten die Kundenkredite mit rund 121 Millionen Euro dar. Sämtliche vertretbare Kreditwünsche „wurden von uns umgesetzt“. Insgesamt habe man Kredite in Höhe von rund 25 Millionen Euro neu bewilligt – ein Plus



Dieter Korfmann wird dem Aufsichtsrat nach seiner Wiederwahl weitere drei Jahre angehören.

von neun Millionen Euro. Der Wertpapierbestand habe sich auf dem Stand von 2019 gehalten, der geplante Abbau dieser Position sei bedingt durch den Einlagenzuwachs und aus Ertragssicht nicht möglich gewesen.

Da 2020 weiterhin ein „relativ hoher Liquiditätsüberschuss“ bestanden habe, habe man die Möglichkeit genutzt, Verbindlichkeiten gegenüber der Zentralbank abzubauen. Allerdings habe man auch einen Neuzugang von einer Millionen Euro über KfW-Kredite zu verzeichnen.

Größte Position in der Gesamtbilanz seien nach wie vor die Kundeneinlagen, also das Geld, „das Sie uns anvertrauen und bei und anlegen“. Die Negativzinsen seien teilweise der Grund, „dass wir erhebliche Zuwachsraten bei täglichen fälligen Einlagen haben“.



Zum letzten Mal gab Bernhard Kurz den Bericht des Vorstandes bei einer Mitgliederversammlung ab.



Auch Bürgermeister Stephan Hinz bedankte sich bei Bernard Kurz für dessen Wirken.

Auch Corona habe hierbei einen deutlichen Anteil, weil die Möglichkeiten, Geld auszugeben, stark eingeschränkt waren. Nach wie vor liege ein Großteil des Geldes fast zinslos, dafür aber sicher auf den Tagesgeldkonten. „Unsere Bank ist über die Institutssicherung vollständig abgesichert. Ihr Geld ist daher bei uns zu 100 % sicher und in guten Händen“.

Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit gab Kurz mit 2,39 Millionen Euro an. Nach Abzug der Steuern habe man eine Einstellung in den Fonds für allgemeine Bankrisiken in Höhe von 1,5 Millionen Euro vorgenommen. Damit schütze man die Bank weiter vor latenten Risiken und stärke „unser Eigenkapital“. Es verbleibe ein Bilanzgewinn von 189.000 Euro.

Nachdem Dr. Gerd Simsch über die gesetzliche Prüfung berichtet

und die Erklärung des Aufsichtsrates hierzu gegeben hatte, stimmten die anwesenden 114 Mitglieder einstimmig der Feststellung des Jahresabschlusses sowie der Verwendung des Jahresüberschusses zu. Die sieht vor jeweils 75.000 Euro den gesetzlichen Rücklagen sowie anderen Ergebnissrücklagen zuzuweisen. 35.272,48 Euro werden als Dividende auf die Geschäftsguthaben ausgezahlt, was einer Dividende von acht Prozent entspricht. Die verbleibenden 3.889,64 Euro sind als Vortrag auf neue Rechnung vorgesehen. Kein Wunder, dass bei solchen Zahlen dem Antrag von Jörg Gräf auf Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat einstimmig entsprochen wurde.

Auch eine Wahl stand noch auf der Tagesordnung. Turnusgemäß schied Dieter Korfmann aus dem Aufsichtsrat aus. Der 58-jährige Diplom-Pädagoge gehört dem Gremium seit 2006 an und erfülle, so Dr. Gerd Simsch, alle Anforderung wie Sachkunde, Zuverlässigkeit, zeitliche Verfügbarkeit und keiner-

Impressum Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Dominick Thomas
Telefon: 06722/9966-54
Mobil: 0151/58209872
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: dthomas@rhein-gau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0, Fax: 9966-99
heimatzzeitung@rhein-gau-echo.de
www.rhein-gau-echo.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Dr. Gerd Simsch führte zum ersten Mal als Aufsichtsratsvorsitzender durch die Generalversammlung der Budenheimer Volksbank.

lei Interessenskonflikt. Auch das Mitglieder-Votum für Dieter Korfmann fiel dann einstimmig aus.

Abschied von Bernhard Kurz

Dann hieß es Abschied nehmen von Bernhard Kurz. Zum 31. Dezember wird er in die passive Zeit

seiner Altersteilzeit wechseln. Am 1. Januar 1989 begann er seine Tätigkeit für die Budenheimer Volksbank. Am 1. Januar 1992 erhielt er Prokura, genau ein Jahr später wurde er Mitglied des Vorstandes, dessen Sprecher er seit dem 1. Juli 2003 ist. Als Kurz seine Tätigkeit in Budenheim begann, hatte die Bank eine Bilanzsumme von 41 Millionen

Euro, heute sind es 217 Millionen Euro. „Eine Leistung, die mehr als Respekt einflößt“, so Dr. Gerd Simsch. Zu verdanken aber auch dem Weitblick und persönlichen Einsatz von Bernhard Kurz. Dabei sei dieser für die Kunden nicht nur Finanzberater gewesen, sondern oftmals auch Lebensberater.

Kurz dann die letzten Worte von

Bernhard Kurz, der sich „für all die Jahre des Vertrauens“ bedankte. Er sei sich sicher, dass in die Budenheimer Volksbank fehlen werde.

Damit es alle erfahren

Familienanzeigen

in die Heimat-Zeitung!

Ergänzung zur medizinischen Versorgung TGM Budenheim baut Rehasport aus und sucht qualifizierte Trainer

(ds) – Rehabilitationssport (Rehasport) bei der Turngemeinde Budenheim und anderen Qualitätsanbietern ist ein Gesundheitskurs für alle und eine Ergänzung zur medizinischen Versorgung bei Behinderungen, Verletzungen und chronischen Krankheiten. Es kräftigt den Körper und hilft bei der Wiedereingliederung in den Alltag und das berufliche Leben. Ob es sich um Schmerzen im Rücken, in den Schultern, Hüften oder Knien oder anderen Gelenken handelt, in diesen Fällen kommt Rehasport in Betracht – er kann aber auch präventiv eingesetzt werden. Dank der qualifizierten Übungsleiterin Ramona Krieger, bietet die Turngemeinde Budenheim zurzeit dienstags von 17.30 bis 18.15 Uhr und von 18.30 bis 19.15 Uhr zwei Gruppen Reha-Sport mit jeweils bis zu 15 Personen in unterschiedlicher Intensität im neuen Gymnas-

trikraum des Vereins in der Binger Straße an. Die Übungsstunde dauert 45 Minuten und wird mit und ohne Kleingeräten, wie z.B. einer Faszienrolle, einem Gymnastikball oder Pilatesbällen, gestaltet. Unterstützt und betreut werden die TGM und ihre Rehasport Patienten dabei von der Budenheimer Ärztin Dr. med. Helga Duscha, die bei medizinischen Fragen beratend zur Seite steht.

Voraussetzung für den Rehasport ist eine Verordnung von ihrem behandelnden Arzt, bei dem auch der Antrag auf Kostenübernahme erhältlich ist. Die Kosten werden zu 100 % von den gesetzlichen Krankenkassen bezahlt. Die Stunden sind vorab durch die Krankenkassen zu genehmigen. Mit den entsprechenden Bescheinigungen können sich Teilnehmerinnen und Teilnehmer dann bei der Turngemeinde Budenheim anmelden.

Freie Plätze für „Rehatraining“

Nachdem die Verordnungen einiger Patienten erfüllt wurden und diese nun in den regulären Sportbetrieb der TGM gewechselt sind, stellt die Turngemeinde Budenheim als leistungsfähiger Qualitätsanbieter wieder freie Plätze in ihren beiden Reha-Orthopädiestunden in der Halle zur Verfügung. Für den Ausbau ihres qualifizierten Rehasports und die Wiederaufnahme ihres Reha-Aqua-Trainings im Budenheimer Hallenbad, sucht die Turngemeinde weitere Trainer mit der Ausbildung „Rehasport-Trainer im Profil Orthopädie“, die bereit sind, engagiert in einem motivierten Team aus Haupt- und Ehrenamtlichen mit einer leistungsgerechten Bezahlung zu arbeiten. „Qualifizierte Kursleiter auf einschlägigen Portalen, bei benach-

barten Vereinen und physiotherapeutischen Praxen zu finden, ist in der momentanen Situation sehr schwierig“, so Marc Schultheis, 1. Vorsitzender der Turngemeinde. Er ruft daher in Budenheim und Umgebung dazu auf: „Wer die entsprechende Qualifikation für das Rehatraining mitbringt und Interesse daran hat, montags zwischen 14 und 15 Uhr im Hallenbad Budenheim für die Turngemeinde Budenheim Aquatraining als Rehasport anzubieten, der soll sich direkt bei mir melden unter info@tgm-budenheim.de oder unter 06139-8788.“

Herzlichen Glückwunsch



Ihren Geburtstag feiern:

04.11. Werum, Ludwig	75 J.
06.11. Braum, Roswitha	80 J.
09.11. Lohr, Helmut	90 J.

Ihre Goldene Hochzeit feiern:

05.11. Eheleute Elvira und Hans-Dieter Rupp

Notdienste & Soziale Einrichtungen



Ärztliche Bereitschaftsdienste

In Notsituationen, falls der Hausarzt oder andere behandelnde Ärzte nicht erreichbar sind:
Telefon: 116117 (ohne Vorwahl, kostenfrei)

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser

Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit: Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, Tel.: 06131/17-0, www.klinik.uni-mainz.de
St. Vincenz und Elisabeth Hospital An der Goldgrube 11, 55131 Mainz

Tel. 06131/575-0, Fax: 06131/575-1117, www.katholisches-klinikum-mz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte

können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte

mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen Dienstbereit sind:
Am Samstag, 6. und Sonntag, 7. November 2021:
Dr. Schneider, Alfred-Nobel-Straße 7 a, Mainz-Gonsenheim, Telefon 06131/470980.
Am Mittwoch, 10. November 2021:
Dr. Hahn/Dr. Wolf, Hauptstraße

144, Mainz-Mombach, Telefon 06131/689911.

Die Anschriften der Notdienst versehenen Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis

17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst

Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.

In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805-258825- + Postleitzahl, also 01805-258825-55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180-5-258825-55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz

Telefon 06131/19240
(Angaben ohne Gewähr)

Dem Regen getrotzt

Erfolgreicher Herbst-Grüntag bei der TGM Budenheim

Budenheim. In diesem Herbst lag der Fokus auf der Bepflanzung des Außen- und Böschungsbereiches an und um den Neubau. Der Instandhaltungsausschuss der Turngemeinde hatte hier den Arbeits-einsatz vorbereitet und eine umfangreiche Pflanzenliste zusammen gestellt. „Besonderen Wert haben wir auf einheimische Gehölze, und solche, die mit den aktuellen Klimaveränderungen besser zurecht kommen, gelegt,“ so Birgit Wersin.

Über 300 Pflanzen mussten in die Erde gebracht werden und leider machte das Wetter nicht wirklich

Freude. Aber getreu dem Motto „Schlimmer geht immer“ wurde hier nicht gemeckert, sondern die Aufgaben mit Eifer, Spaß und Einsatz gemeistert.

„Bei der Planung und Pflanzenbeschaffung hat uns in gewohnt professioneller Art die Fa. Markus Korfmann Gartenbau mit Rat und Tat unterstützt“, berichtet Wersin „aber all dies kann dann immer wieder nur mit dem unermüdlichen Einsatz unserer Helfer wirklich gelingen.“

Es war so toll zu sehen, wie hier ein komplett neues Gesamtbild entstand und Alle mit Spaß dabei



(Fotos: TGM Budenheim)



waren. Ihr seid ein tolles Team“, so Wersin. Im und am Neubau arbeitete noch ein kleines Team, welches die Fensterflächen und Teile des Stuhllagers gereinigt hat. Insgesamt konnten so über 70 Stunden ehrenamtliche Arbeit in den Gemeinschaftsbeitrag fließen. Wie immer bei diesen körperlich anstrengenden Einsätzen hat die gute Verpflegung nicht gefehlt, auch hierfür sagt die TGM ein Dankeschön an die Spender. Für das

kommende Jahr hat der Instandhaltungsausschuss noch ein paar kleinere Ideen für die Außenanlagen, doch der Großteil der erforderlichen Maßnahmen ist nun abgeschlossen.

„Auf unserer Wiese können dann hoffentlich in naher Zukunft wieder Sportangebote und Vereinsfeste in gewohnter Umgebung stattfinden“ freut sich Marc Schultheis 1. Vorsitzender der TGM über den Projektfortschritt.

Am 11.11. geht es wieder los

Die Schnorrer-Kampagne 20/21 war ein großer Erfolg

Budenheim. In der Schnorrer-Kampagne 20/21 wurden mehr als 7.000 Euro Spenden gesammelt und so konnten an sieben Budenheimer soziale Einrichtungen jeweils 1.000 Euro gespendet werden. Damit konnten Dinge ermöglicht werden, die ohne die Spenden der Budenheimer nicht möglich gewesen wären.

Das Mühlrad konnte mit dem Geld zwei Ausflüge finanzieren, bei denen jeweils 35 Kinder einen schönen Tag im Mannheimer Luisenpark und im Tierpark Rheinböllen erleben konnten. Das war in den Sommerferien ein Highlight nach der Coronaisolation. Der katholische Kindergarten Regenbogen wird eine Holzwerkstatt für die Kinder kaufen. Die Kita Kunterbunt hat eine Holz-Kindergarderobe für die

„Sternchengruppe“ geordert. Der



(Foto: Schnorrer)

evangelische Kindergarten konnte für das Spendengeld Fußballtrikots, Fußbälle und ein Erzähltheater „Kamishibai“ kaufen. Im Jugendtreff „BlueBox“ wurde die Computervermittlung mit einem neuen Computer und Software zum Musikmachen und für Videos ausgestattet. Herr Schlitz, der Leiter für das Gemeinwesen, möchte einen erlebnispädagogischen Tag für die Kinder anbieten, um die Folgen von Corona aufzuarbeiten. Der Kindergarten Wunderwald hat für das Außengelände ein dreistufiges Reck zum Turnen gekauft. Auch für die kommende Kampagne 2021/2022 rücken die Schnorrerinnen wieder die Budenheimer Kinder in den Fokus und mit dem Beginn der Fastnachtskampagne wieder Geld sammeln. In ihren

bunten Clownskostümen werden sie am kommenden Donnerstag, 11. November, an ihrem Stand auf dem Wochenmarkt hoffentlich viele Budenheimer begrüßen. Die Damen werden närrische Kreppel gegen Spenden anbieten und über die Erfolge der Aktion informieren.

Jahrgang 1935/36

Der Jahrgang trifft sich am Mittwoch, dem 10. November um 17 Uhr im Gasthaus „Zum Goldenen Ritter,“ Hauptstr. 1 in Budenheim.

Jahrgang 1959/60

Der Jahrgang 1959/60 trifft sich am Freitag, dem 5. November ab 19 Uhr in der Guten Quelle in Budenheim. Bitte die aktuellen Corona Regeln beachten.

Sport



Das Feuer der ersten Spielminuten

Mit dem Erfolg gegen den TV Kirchzell beweist Aufsteiger Budenheim seine Drittliga-Tauglichkeit

Budenheim. – Ein Handball-Abend, der noch lange in Erinnerung bleiben wird: Nach dem Abpfiff feiern 250 Zuschauer in der heimischen „Grünen Hölle“ ihre Budenheimer Sportfreunde. Mit 33:27 haben sie zuvor den etablierten Drittligisten TV Kirchzell in die Schranken gewiesen. Grundlage war eine überragende Anfangsphase. Nun empfangen die Schützlinge von Trainer Volker Schuster als krönenden Abschluss ihrer Vierer-Heimspielserie am Samstag (6. November) die HSG Rodgau Nieder-Roden in der Budenheimer Waldsporthalle.

In ihren ersten Spielen in der neuen Liga hatte Aufsteiger Budenheim den ersten Spielabschnitt oftmals verschlafen. Doch schon in der Partie zuvor gegen HaSpo Bayreuth haben die Sportfreunde das Gaspedal bereits unmittelbar nach dem Anpfiff gefunden. Und auch dieses Mal kamen die Gastgeber schnell ins Spiel: Sie erzielten gleich die ersten drei Tore (4. Spielminute) und setzten sich bis zur neunten Minute auf 7:1 ab. Vor allem Philipp Becker übernahm in

der Anfangsphase als Schütze Verantwortung und verstand es zudem, gemeinsam mit Kapitän Manuel Kühn die Budenheimer Deckung zusammenzuhalten. Beide waren maßgeblich an der schnellen und hohen Führung der Gastgeber beteiligt.

Hinzu kam, dass der TV Kirchzell schnell auf seinen Führungsspieler Tom Spieß verzichten musste: Der frühere Zweitligaprofi verletzte sich ohne gegnerisches Einwirken an der Wade und konnte im weiteren Spielverlauf nicht mehr eingesetzt werden. Das erschwerte dem Gästeteam sicherlich die Aufholjagd, doch zumindest vermochten sie es zu verhindern, dass sich Budenheim noch weiter absetzen und eine frühe Vorentscheidung erzwingen konnte. Nach 18 Minuten erzielte Sportfreund Patrick Hess das 12:6 – und damit genau den Zwischenstand aus dem vorigen Spiel gegen Bayreuth. Damals kippte das Spiel zu diesem Zeitpunkt, und am Ende musste sich Budenheim mit einem unbefriedigenden 25:25-Unentschieden begnügen. Und auch diesmal mach-

ten sich fortan plötzlich Fehler im Spiel der Heimmannschaft bemerkbar, nachdem der Kirchzeller Trainer Heiko Karrer seinem Team eine deutlich offensivere Abwehrvariante verordnet hatte. Vier Tore erzielten die Gäste bis zur 22. Minute in Folge – doch bis zur Pause konnte sich Budenheim wieder stabilisieren und seinen Vorsprung auf 18:13 ausbauen.

Lutzes Comeback

In der zweiten Halbzeit schafften es die Budenheimer, ihren Vorsprung souverän ins Ziel zu bringen. Als effektives Mittel gegen die immer offensivere Deckung der Kirchzeller tauschte Volker Schuster seine großgewachsenen Rückraumspieler Philipp Becker, Manuel Kühn und Sören Dübal gegen die kleineren und wendigeren Akteure Paul Baum und Lukas Nagel sowie Maximilian Grethen aus. Die neue Rückraumachse schaffte es vor allem durch Sperren ihres Kreisläufers Martin Schieke und immer wieder geduldige Angriffe, sich Torerfolge zu erarbeiten und

Kirchzell auf Distanz zu halten.

In der Schlussphase freuten sich die Zuschauer über Finnian Lutzes Comeback, der nach wochenlanger Pause – er hatte sich die Strecksehne im Finger gerissen – endlich wieder eingreifen und sich mit dem Tor zum 29:22 (49. Minute) belohnen konnte. Zehn Minuten später erzielte der neben Linksaußen Arne Teschner (fünf Treffer) erfolgreichste Budenheimer Schütze Max Grethen mit seinem sechsten Treffer den 33:27-Endstand. Für Volker Schuster war es ein besonderes Spiel, da er auf seinen einstigen A-Jugend-Trainer bei der TuSpo Obernburg traf. Doch er weiß diesen Erfolg einzuordnen. „Kirchzell ist eine Mannschaft, die mit uns auf Augenhöhe ist und ihre Punkte ähnlich wie wir eher zu Hause mit den eigenen Fans im Rücken holt. Wir gehen davon aus, dass es im Rückspiel schwieriger wird.“

Ausblick: Schwergewicht kommt

Am kommenden Samstag (6. November) kommt als großes Finale der Budenheimer Vierer-Heimspielserie um 19.30 Uhr ein echtes Drittliga-Schwergewicht in die Waldsporthalle: Zu Gast sind die Baggerseepiraten der HSG Rodgau Nieder-Roden.

Die Hessen spielen ihre neunte Saison in Folge in Liga 3 und standen in den vergangenen Jahren oftmals im oberen Tabellendrittel oder gewannen gar die Vizemeisterschaft. „Ich erwarte eine starke Mannschaft“, so Volker Schuster: „Sie spielt einen schnellen Handball und macht dennoch wenig technische Fehler. Wenn wir eine Chance haben wollen, müssen wir ihr Tempospiel in den Griff bekommen und benötigen zudem eine gute Wurfquote.“

Spieler und Tore: David Sturm, Karim Ketelaer – Maximilian Grethen (6/2), Arne Teschner (5), Philipp Becker, Patrick Heß, Kai Diehl, Lukas Nagel (je 4), Sören Dübal (2), Finnian Lutze, Lucas Weil, Martin Schieke, Eike Rigterink (je 1), Paul Baum, Manuel Kühn.



Volker Schuster und sein Team haben alle Aufgaben gut gelöst, die Kirchzell ihnen gestellt hat.

(Archivbild: Ingo Fischer)



Fussballverein 1919
Budenheim e.V.

Vorschau 1. und 2. Mannschaft: Das Spiel der 2. Mannschaft gegen TSG Schwabenheim II wurde kurzfristig auf Dienstag, 30. November, 19.30 Uhr in Schwabenheim verlegt.

Am kommenden Sonntag, 7. November, spielt die 1. Mannschaft gegen die SG Harxheim/Gau-Bischofsheim I. Das Spiel beginnt um 15 Uhr in Bischofsheim. Nach zwei Niederlagen in Folge ist Wiedergutmachung angesagt.

Die 2. Mannschaft ist spielfrei.

B-Junioren

Kreisliga Rheinhessen

FV Budenheim – Ockenheim/Appenheim JSG

Top eingestellt und hoch motiviert betraten die Jungs des FV Budenheim ihr heimisches Geläuf und wollten gegen die Gäste aus Ockenheim/Appenheim ihre Siegesserie fortsetzen. Die Hausherren legten los wie die Feuerwehr und erspielten sich in sehenswerter Art und Weise eine Tormöglichkeit nach der anderen. So war es hochverdient, dass der FVB schon nach 25 Minuten mit 5:0 führte und die Gäste nicht den Hauch einer Chance hatten. Dies war zum einen der super organisierten Hintermannschaft zu verdanken, die durch ihre Zweikampfstärke und ihren schönen Kurzpass-Spielaufbau nichts anbrennen ließ. Und zum anderen der kreativen und durchschlagkräftigen Offensive, die sensationellen Kombinationsfußball zeigte und perfekte Pässe in die Tiefe spielte. So ging es mit einer 7:0 in die Halbzeitpause. Nach der Pause verflachte die Partie und es war ein krasser Kontrast zur ersten Sahnehälfte. Dies war auch dadurch bedingt, dass die Gäste sich häufig nur noch mit harten Foulspielen und anderen unsportlichen Aktionen zu helfen wussten. Die Höhepunkte der zweiten Halbzeit waren lediglich die fairen und leidenschaftlichen Zweikämpfe der Budenheimer und das Tor zum 8:0 Endstand. Der FVB feierte mit diesem Spiel seinem 5. Sieg in Folge und belegt aktuell den 2. Tabellenplatz.

Es spielten für den FVB: Erkan Aydin, Philipp Böving, Kilian Singh, Florian Beirle, Matteo Walenta (1), Alessio Leo, Luis Wachsmuth (3), Nicolas Beckmann, Luca Cittadino,

Tom Schenk (1), David Jurcic (2), Ismail Bas, Recep Cakir, Abdul Alrahel (1) und Dominik Somogyvari.

B2-Jugend

1. Kreisklasse Mainz

SV Waldalgesheim/Soonwald II – FV Budenheim II 0:5 (0:4)

Bei bestem „Fritz-Walter-Wetter“ und auf ungewohntem Untergrund gelang der B2 ein überzeugender Auswärtssieg. Gespielt wurde im Gegensatz zum mittlerweile fast überall vorhandenen Kunstrasenplatz auf einem echten Rasenplatz. Doch eine lange Eingewöhnungszeit brauchten die Jungs nicht, schon mit dem ersten Angriff gelang der Führungstreffer. Dieser verlieh den gelb-schwarzen Jungs merklich Sicherheit. Man kontrollierte Ball und Gegner und kam bis zum Pausenpfiff zu weiteren drei Treffern. Mit einer beruhigenden 4:0 Führung ging es in die Halbzeitpause. Auch im zweiten Spielabschnitt änderte sich am Spielgeschehen wenig. Die Hausherren aus Waldalgesheim versuchten ihr Glück nun mit vielen lang geschlagenen Bällen, aber die sehr gut organisierte Budenheimer Abwehrkette ließ sich davon nicht in Verlegenheit bringen. Mit schön herausgespielten Spielzügen kam man selbst ein ums andere Mal zu sehr guten Torchancen. Nur die Effektivität ließ im zweiten Spielabschnitt zu wünschen übrig. So konnte am Ende ein ungefährdeter 5:0 Auswärtssieg verbucht werden.

Für Budenheim spielten: Nicolas Berg (Tor), David Arndt, Jonas Böhm, Jan Henke, Karl Kohl, Raphael Kohl, Jakob Kowalewski, Julius Mohren, Magnus Mohren (2), Kiano Rein (1), Tobias Schneider, Yannick Stenner (1), Maxi Tzieply (1) und Nils Volz.

C-Junioren

SV Lerchenberg C 9 – FV Budenheim 1:3

Der FV Budenheim marschiert weiter. Nur kurz durfte der SV Lerchenberg auf Zählbares hoffen, unterm Strich setzte sich aber der Tabellenführer Budenheim hochverdient mit 3:1 durch. Der FV Budenheim ist nach dem 3:1 über Lerchenberg nun fünf Spiele in Serie ungeschlagen.

Lerchenberg startete schwungvoll in die ersten Minuten, konnte mit dem ersten Angriff gleich den Führungstreffer erzielen. Das war es dann auch vorerst aus Sicht der Gastgeber. Minuten später gelang Budenheim durch Sergej Lovnicki der Ausgleichstreffer zum 1:1. Nach kurzer Zeit übernahm Budenheim die Kontrolle und agierte souverän gegen mit zunehmender Dauer

weiter zurückgezogene und passiv agierende Lerchenberger. Eine eigentlich harmlose Flanke ins Zentrum versenkte Lerchenberg völlig unbedrängt im eigenen Winkel zum 2:1 für Budenheim. Während die Führung den Gästen weiteres Selbstvertrauen verlieh, war die Verunsicherung bei Lerchenberg umso größer. Offensiv fand Lerchenberg nun nicht mehr statt. Budenheim hingegen ging auf den dritten Treffer. Doch alle Abschlüsse von Budenheim segelten mit viel Effet am Lerchenberger Tor vorbei. Die Chancenverwertung von Budenheim ist zur Zeit mangelhaft. Nach der Pause, als die Partie wieder Fahrt aufnahm, wurde ein Budenheimer Spieler im Strafraum gefoult. Der Unparteiische zeigte ohne zu zögern auf den Punkt. Budenheim hätte per Foulelfmeter den dritten Treffer erzielen können, aber der Budenheimer Schütze nagelte den Ball an die Querlatte. Lang währte die Freude bei Lerchenberg aber nicht. Kurz vor Schluss machte Budenheim mit dem 3:1 von Sergej Lovnicki per Elfmeter nach Foulspiel den Deckel drauf. Nach dem 4:0 Sieg im Pokal und dem Einzug ins Achtelfinale war dies der fünfte Sieg in Serie für die Budenheimer C-Junioren, die den ersten Tabellenplatz in der 1. Kreisklasse Mainz Bingen Gruppe III festigte.

Für Budenheim spielten: Beierer Aaron, Dragun Mateo, Held Finn, Steeg Tim Josef, Kraft Calvin, Lovnicki Sergej (2 Tore), Kopp Luis, Gilioth Theodor, Schwab Michel, Drost Jonas, Walker Tim, Mbenda Lamine, Tihimirov Tihomir und Strupp Manuel.

D2-Jugend

SV Bingerbrück – FV Budenheim 0:3

Am 30. Oktober musste die bisher ungeschlagene D2 auswärts in Bingerbrück ran. Bei nasskaltem Wetter hatte man am Anfang der Partie Schwierigkeiten sich zwingende Chancen zu erspielen. Doch in der 15. Minute gelang Phaneul Augsburg-Walker das 1:0 für Budenheim. Die weitere Partie verlief recht unspannend, bis kurz vor der Halbzeit das 2:0 durch ein tolles Zusammenspiel zwischen Lars Detlefsen und Torschützen Oliver Kaus fiel. In der 2. Halbzeit versuchte man das Ergebnis gegen die tiefstehenden Gegner zu verwalten und einzelne Aktionen nach vorne zu wagen. Dies gelang den Budenheimern sehr gut und so konnte man das Spiel erneut ohne Gegentor beenden. Den Schlusspunkt der Partie setzt Midhad Bal-

kic mit seinem Tor zum verdienten 0:3 Auswärtssieg. Somit ist man weiterhin ungeschlagener Tabellenführer und erwartet am kommenden Samstag um 15 Uhr den ebenfalls ungeschlagenen Gegner aus Frei Weinheim.

Es spielten: Mike Hees, Leonhard Pries, Muzaffer Cakir, Bogdan Usatii, Midhad Balkic (1), Oliver Kaus (1), Angel Yordanov, Phaneul Augsburg-Walker (1), Lars Detlefsen, Jarno Dittert, Majd Almagrebe, Henri Gransee und Patrik Somogyvari.

G1 Spiel in Drais

Am 31. Oktober stand das vierte Ligaspiel für die jüngsten Spieler in Drais an. Nach vier starken Ligaspielen hatte man viel Zuversicht. Im ersten Spiel der Funinioform schoss der überragende Stürmer Link Schmidt zwölf Tore in zehn Minuten. Insgesamt sorgten die Mannschaften mit guten Kombinationen und vielen Toren für viel Freude bei den Eltern. Außerdem konnte sich jeder der Akteure über mindestens ein erzieltes Tor freuen. So konnten alle mit einem schönen Erfolgserlebnis in die neue Woche starten.

Für den FV Budenheim spielten: Link Schmidt, Ben Silva, Keanu Beckhaus, Emraan Jalali, Darian Strobel, Ole Körtge, Malik Egger, Leonard Keine, Ouasim Kambou, Malik Imhof und Stan Tangethe.

G2

Am vergangenen Samstag fand ein Freundschaftsspiel zwischen den Bambini des FV Budenheim und der TSG Schwabenheim statt. Das Auswärtsspiel fand bei erfrischendem Herbstwetter auf dem Schwabenheimer Sportgelände statt. Im Spielmodus 4 gegen 4 und ein Torwart zeigte der Nachwuchs des FVB viel Einsatz und erbrachte eine zufriedenstellende Leistung. Auch wenn es nicht für einen Sieg gegen die starken Schwabenheimer reichte, spielten die Kinder schönen Fußball und hatten sichtlichen Spaß.

Parallel fand auf dem Kleinfeld ein 2 gegen 2 in Funino-Spielform statt. Auch hier konnte man den Kindern den Spaß am Fußball deutlich anmerken, trotz einer Niederlage. Diese wurde jedoch von den Kids schnell vergessen, da die Gastgeber nach dem Spiel noch für jeden Spieler Gummibärchen austeilten.

Es spielten: Emil Beierlein, Julian Häufle, Lina Frorath, Julius Beck, Leo Hoffmann, Arthur Jeck, Johann Metzler, Paula Lötzbeyer und Moritz Steffgen.

„Wir gehen im Guten auseinander“

Neuzugang Leon Becker verlässt die Sportfreunde wieder

Budenheim. – Aus beruflichen und privaten Gründen hat Neuzugang Leon Becker darum gebeten, seinen erst vor einem halben Jahr geschlossenen Vertrag mit den Sportfreunden Budenheim wieder aufzulösen. Die Sportfreunde haben ihrem 21-jährigen Rechtsaußen diesen Wunsch erfüllt – wenn auch mit großem Bedauern.

„Es ist sehr schade, wenn ein Neuzugang schon jetzt, noch relativ am Anfang der Runde, sagt, dass es für ihn einfach nicht passe“, so Cheftrainer Volker Schuster über den jungen Linkshänder. Wobei man ganz klar sagen müsse, dass diese Aussage nicht auf das Sportliche bezogen sei, sondern einen beruflichen und privaten Hintergrund habe.

Leon Becker bestätigt diese Aussage: „Ich bereue den Wechsel nicht, obwohl der Sprung von der Rheinhausenliga in die Dritte



Den Budenheimer Rechtsaußen Leon Becker zieht es zurück zu seinem Heimatverein.
(Foto: Dennis Weissmantel)

Bundesliga natürlich riesig war.“ Allein in der Vorbereitung und der

ersten Zeit in der Saison habe er „extrem viel gelernt“. Die Bundeimer erste Herren-Mannschaft sei ein „sympathischer Haufen, mit dem es Bock gemacht hat, zu trainieren und zu spielen“. Becker: „Leider war ich am Ende nicht mehr so häufig im Training und konnte nach den ersten drei Spielen berufsbedingt nicht mehr dabei sein“.

In guter Erinnerung

Beckers Weg führt nun zurück zu seinem Heimatverein TV Bodenheim, da er dort den deutlich kürzeren Weg zum Training habe und insbesondere die Fahrten zu den Auswärtsspielen deutlich kürzer sein werden. Dies passe aktuell besser in seine Gesamtsituation. Er werde Budenheim in guter Erinnerung behalten und den weiteren Verlauf der Drittliga-Saison per Livestream oder Liveticker

oder sogar, wenn es seine Zeit zulasse, in der Waldsporthalle von den Zuschauerrängen verfolgen. „Ich wünsche der Mannschaft viel Erfolg für die lange restliche Saison und drücke die Daumen!“ Volker Schuster blickt wehmütig auf den Abgang einer Nachwuchshoffnung: „Ich habe gehofft, dass wir mit Leon langfristig einen jungen Linkshänder an das Niveau der Dritten Liga bei uns heranführen können“, so der SFB-Chef-Coach. „Wir wünschen Leon alles Gute, und man trifft sich ja bekanntlich immer zwei Mal im Leben.“ Wer weiß, wohin seine Reise gehe – vielleicht komme Leon ja irgendwann noch einmal zu den Sportfreunden zurück. Schuster: „Wir gehen im Guten auseinander.“

Anzeigen in der Heimat-Zeitung sind Werbung in alle Haushalte!

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchengemeinde

Samstag, 6.11.2021

11:00 Uhr Taufe von Samuel Datz,
18:30 Uhr Vorabendgottesdienst

Sonntag, 7.11.2021

10:00 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde, 14:30 Uhr Taufe von Sophia Stagnitto

„2G+“ **Regelung für Gottesdienste in St. Pankratius**

Für die Teilnahme am Gottesdienst ist ein Impf-, Genesungs- oder aktueller Testnachweis entsprechend der 2 G+ Regelung erforderlich!

Die Registrierung erfolgt durch die Luca-App oder durch ein Kontaktformular.

Büroöffnungszeiten:

Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer 2129.

Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 7. November: 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Annette Ströhlein

Eine Teilnahme ist nur mit OP- oder FFP2-Maske möglich. Außerdem benötigen wir für die Teilnahme am Gottesdienst nach der 2G+ Regel RLP: Impfnachweis oder Testnachweis oder Nachweis über die Genesung.

Veranstaltungen:

Dienstag, 9. November: 17.00 Uhr Konfirmandenkurs mit Pfarrer Dr. Stefan Volkmann

Gruppenstunden:

Dienstag, 9. November: 18.00-20.00 Uhr Teenkreis

Donnerstag, 11. November: 11.00 Uhr Kinderstunde im Ev. Kindergarten mit Pfarrer Dr. Stefan Volkmann, 17.00 Uhr Kinderchorprobe in der Ev. Kirche mit Rabea Korrell

Freitag, 12. November: 17.00-18.30 Uhr: Crazy Cookies

Für alle Veranstaltungen und Gruppenstunden gilt unser Hygienekonzept und die 2 G+ Regel RLP (Schüler:innen benötigen keinen extra Testnachweis.)

Vereine



Carnevalclub
Budenheim 1925 e.V.

Kampagneeröffnung beim CCB

Am 13. November um 19.11 Uhr findet im Bürgerhaus die Eröffnung der Kampagne 2022 statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen, ein paar gemütliche Stunden bei „Weck, Worscht und Wei“ zu verbringen, sich mal wieder zu treffen und auszutauschen. Natürlich sind zu diesem Anlass die Regeln der Corona-Verordnung zu beachten. Wir bitten um Anmeldung bis 8. November und gleichzeitig Angaben, ob geimpft oder genesen. Die entsprechenden Nachweise bitten wir, am Abend der Veranstaltung mitzubringen. Nicht geimpfte dürfen nur mit negativem Test teilnehmen (nicht älter als 24 Stunen, kein Selbsttest, Testergebnis natürlich mitbringen). Für Laufwege im Haus bitten wir auch an eine FFP2-Maske zu denken. Nach überstandenen Einlassregulierungen, werden wir dann endlich einen gemütlichen Abend verbringen. Anmeldung bei Bärbel Federlein, 0170 – 8606449, geschaeftsfuehrerin@carneval-club-budenheim.de.

WELTWEIT 2016

DIE GROSSE CARE-PAKET AKTION 2016

FÜR KINDER IN KRIEGS- UND KRISENREGIONEN.

Jetzt spenden.
Schon 5 Euro retten Leben:
IBAN: DE 93 37050198
0000 0440 40
BIC: COLSDE33
www.care.de/care70

care
Die mit dem CARE-Paket

Damit es alle erfahren

Familienanzeigen

in die Heimat-Zeitung!

Aktiv & Gesund ermöglicht ein aktives und gesundes Leben

Budenheim. – 2015 starteten wir in Budenheim damit, Menschen bei dem Schritt in ein aktiveres und gesünderes Leben zu begleiten. Schnell merkten wir, dass die Budenheimerinnen und Budenheimer sich eine professionelle Begleitung in einen neuen Lebensabschnitt wünschten, den sie bei uns auch fanden. Ab Tag eins hatten wir daher sehr viel Spaß und Freude damit, Menschen zu helfen. In den letzten Jahren hat sich bei unseren Kundinnen und Kunden der Fokus nochmal deutlich geändert. Früher hießen die Hauptmotive: Abnehmen, Straffen oder Muskulatur aufbauen.

Heute hingegen werden Motive wie: Schmerzfrei werden, Immunsystem stärken oder Verspannungen lösen immer wichtiger. Um den Zielen unserer Mitglieder gerecht zu werden, haben auch wir, uns und unser Arbeiten als Gesundheitscoaches nochmal weiterentwickelt und unsere Ansätze zum Erreichen dieser Ziele komplett neu gedacht. Mittlerweile arbeiten wir Hand in Hand mit unseren eigenen Physiotherapeuten, Osteopathen und Medizinern aus unserem Netzwerk. Jeder, der Schmerzen loswerden will, seine Verspannungen lindern will oder einfach wieder aktiver und gesünder

im Alltag sein möchte, bekommt von uns ein festes Erfolgskonzept.

Medizinische Diagnostiken, sowie enge Zusammenarbeit mit unseren Coaches ermöglichen uns, den Menschen das Erreichen ihrer Ziele zu garantieren. Wir haben es uns zur Mission gemacht, auch denjenigen, die diesen Schritt in ein aktiveres und gesünderes Leben schon lange gehen wollen, jedoch total verunsichert

sind wie und ob das gezielte Training ihnen wirklich helfen kann, das Kennenlernen der enormen Vorteile für Körper & Geist zu ermöglichen. Hierfür arbeiten wir seit Neuestem mit monatlich kündbaren Mitgliedschaften und deutlich attraktiveren Konditionen.

Ab dem ersten Quartal 2022 kann zudem jeder, der ein Rezept für eine physiotherapeutische Behandlung hat, dieses in unserem

Gonsenheimer Standort einlösen und begleitend bei uns seinen Geist & Körper stärken.

Wir freuen uns auf jeden Menschen, der mit uns den Schritt in ein schmerzfreies und entspannteres Leben gehen möchte und sind stolz darauf, dass so viele Budenheimerinnen und Budenheimer fleißig bei uns trainieren. Unser Herzensprojekt bleibt, euch ein aktives und gesundes Leben zu ermöglichen!



Bildervortrag

Budenheim. – Jede ihrer Reisen nach Osteuropa wird für Referentin Renate Benitz zu einer spannenden Entdeckungsreise. Dies gilt insbesondere für Bulgarien – einem Land mit einer unglaublichen Vielfalt an Landschaften zwischen Hochgebirgen und Schwarzem Meer.

Vortrag am 18. November, 18 bis 20 Uhr im Seniorentreff, Erwin-Renth-Straße, Budenheim. Es gelten folgende Regeln: Geimpft und genesen (2G) sowie Maskenpflicht bis an den Platz.

Die Gebühr von drei Euro ist vor Ort zu entrichten. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Rebecca Christmann, Telefon 061 39-54 36 oder per E-Mail vhs.budenheim@kvhs-mainz-bingen.de.

Aktiv & Gesund

8 WOCHEN TESTEN

KEINE
AUFNAHMEGEBÜHR

KRANKENKASSEN
BEZUSCHUSST

AB NUR 7,99/WOCHE
ODER MONATLICH KÜNDBAR

www.aktiv-gesund-fitness.de

Inklusive gratis Termine bei unseren
Osteopathen & Physiotherapeuten



Spatenstich für Zentralisierung der Abwasserreinigung

Gemeindewerke-Vorstand Jörg Gräf informierte sich vor Ort in Grolsheim

Grolsheim. – Am 30. Oktober fand der Spatenstich für die letzten drei Bauabschnitte zum Ausbau der Abwasserreinigung in der VG Sprendlingen-Gensingen statt. Mit diesen Bauabschnitten erfolgt eine Anbindung von Gemeinden an die Abwasserreinigungsanlage in Grolsheim. Die jetzige Kläranlage auf dem Gebiet der Ortsgemeinde Welgesheim „Mittlerer Wiesbach“ wird dann außer Betrieb genommen. Vorstand Jörg Gräf von den Gemeindewerke Budenheim nahm die Einladung seitens des Verbandsbürgermeisters Manfred Scherer und dem Vorstand der VG-Werke Sprendlingen-Gensingen, Rika Glöde, gerne an. „Ganz besonders ist die praktizierte Bedeutung der interkommunalen Zusammenarbeit hervorzuheben“, so Gräf. Im Rahmen des



Spatenstich durch die Beteiligten.

Spatenstiches sind in verschiedenen Workshops interessante Informationen über die geplanten Tätigkeiten durch die ausführenden Unternehmen und dem Landesverband der „Deutschen Vereinigung

für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V.-DWA“, wie z. B. Vortrieb Rohrleitungsbau, Mixturen von Beton, Aufbau von Bohrpfehlwänden, Entschärfung von Bomben, Grundstücksentwässerungen

präsentiert worden. Bei der Eröffnung sind durch den Verbandsbürgermeister Manfred Scherer und dem 1. Beigeordneten der Verbandsgemeinde, Oliver Wernersbach, Aspekte vorgestellt worden, die den langen Planungsprozess begründet haben. Hierzu haben auch Vertreter von Behörden (Herr Jung, Referent „Kommunale Abwässer“ beim Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität sowie Herr Körner, SGD Süd) den Verlauf geschildert und den Vorhabenträgern gedankt.

„Die fachlichen Informationen, die im Rahmen der Veranstaltung vermittelt wurden, waren gut verständlich und zeugen von einem gut umsetzbaren Konzept“ so Vorstand Gräf. Der Fertigstellungstermin ist für Ende 2022 vorgesehen.



Vorführung Kanalleitungsbau.



Vortrag zum Thema: Aufbau von Bohrpfehlwänden; Mixturen von Beton.
(Fotos: Gemeindewerke Budenheim)

Fenstertausch – Wenn dann richtig

Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

(ds) – (VZ-RLP) – Fenster sind energetische Schwachstellen der Gebäudehülle; leider ist ihr Austausch mit erheblichen Kosten verbunden. Da eine solche Investition in der Regel nur alle 25 bis 30 Jahre gemacht wird, sollten Fenster des neuesten technischen Stands verbaut werden. Ein niedriger Wärmeverlustwert ist auch entscheidend für die Wohnbehaglichkeit. Den besten Wärmeschutz bietet derzeit die Dreischeibenwärmeschutzverglasung. Gegenüber alter Isolierverglasung (vor 1995 eingebaut) verschafft sie einen etwa 70 Prozent besseren Wärmeschutz. Zu beachten ist auch die Wärmedurchlässigkeit des Rahmens und des Randverbunds der Glasscheiben, denn der Rahmen hat meist

schlechtere Dämmwerte als die Verglasung. Bei der Wahl der Fenster ist daher der berechnete Wärmedurchgangskoeffizient des gesamten Fensters, Uw (w steht für englisch: „window“) entscheidend. Fenster müssen dicht schließen und luftdicht eingebaut werden, sonst „zieht“ es trotz Wärmeschutzverglasung durch Dichtungen und Fugen. Das Einbringen von Montageschaum in die Fugen zwischen Rahmen und Mauerwerk reicht nicht aus – der Rahmen muss luftdicht mittels Klebe- und Dichtbändern in der Leibung verklebt sein. Auch für die Fenstererneuerung gibt es seit diesem Jahr höhere Fördermittel. Verbesserungen bei vorhandenen Fenstern, wie der nachträgliche Einbau einer

Dichtung oder bei gut erhaltener Rahmensubstanz der Austausch



Montageschaum reicht beim Einbau neuer Fenster nicht aus – der Rahmen muss luftdicht in der Leibung verklebt werden.
(Foto: VZ RLP)

der Verglasung, sind auch machbar, wenn das Geld für neue Fenster nicht reicht. Allerdings sollte dann überprüft werden, ob der Rahmen ausreichend luftdicht eingebaut ist. Eine individuelle Beratung zur Auswahl der Fenster und Fördermöglichkeiten erhalten Rat-suchende im persönlichen Gespräch mit Energieberater: innen der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz nach telefonischer Voranmeldung. Die nächsten Beratungstermine in Mainz finden wie folgt statt: Mittwoch, 27. Oktober, von 9.15 bis 17.45 Uhr; Dienstag, 2. November, von 14 bis 17.45 Uhr; Donnerstag, 4. November, von 12.30 bis 18.30 Uhr. Die Beratung ist kostenfrei. Sie findet telefonisch und an einigen Beratungsorten auch wieder persönlich statt. Weitere Informationen und einen Termin erhalten Verbraucher unter 0800 60 75 600 (kostenfrei) sowie unter energie@vz-rlp.de.

Sport verbindet – auch in der Not

FV Budenheim unterstützt die Kickerinnen und Kicker des Ahrweiler Ballsportclubs „ABC“

Ahrweiler. – Am vergangenen Samstag fuhr eine Delegation des Fußballvereins Budenheim mit einem Kleinbus nach Ahrweiler. Im Gepäck hatten die Fußballer nicht nur eine Spende des FVB in Höhe von 1.500 Euro, sondern auch Trainingsequipment, Bälle und vier komplette Trikotsätze. Die Abordnung aus Budenheim überraschte die Vereinsverantwortlichen des Ahrweiler Ballsportclubs ABC, mit denen man schon viele Jahre sportlich verbunden und befreundet ist. Der 1. Vorsitzende Frank Dörr überreichte den Scheck an den Abteilungsleiter Senioren, Gianfranco Di Francesco und war von den Reaktionen der Freunde aus Ahrweiler tief berührt. „Wir konnten uns von der katastrophalen Situation vor Ort jetzt selbst ein Bild machen und sind wirklich erschüttert. Unsere Sportfreunde in Ahrweiler haben alles verloren, was für ihren Sport essentiell war und ihnen so viel bedeutet hat. Der Sportplatz existiert nicht mehr und das Vereinsheim wurde komplett überflutet.“ Dem Fußballverein Budenheim, der während der Corona-Zwangspause selbst gerade in Eigenarbeit alle Räumlichkeiten



Vincent Weiss, Frank Dörr, Kerstin Ebert, Gianfranco Di Francesco (ABC), Patrick Bieger, Jürgen Hannappel und Philipp Ernst (v.l.n.r.).
(Foto: FV Budenheim)

komplett saniert und renoviert hat, ist das Ausmaß dieser Schäden mehr als bewusst. Es wird sehr lange dauern, bis die Sportfreunde in Ahrweiler wieder zu einem „normalen“ Spielbetrieb zurückkehren und damit ihr Hobby wieder ausleben können. Und neben vielen helfenden Händen bedarf es dazu leider auch der notwendigen finanziellen Unterstützung. „Deshalb ist es uns so wichtig“, so Frank Dörr weiter, „euch nicht nur mit einer Geldspende zu helfen, zusätzlich

haben wir auch noch Trainingsequipment, Bälle und vier komplette Trikotsätze für eure Mannschaften mitgebracht.“ In der Gesamtbetrachtung der Schäden, die durch diese Unwetterkatastrophe entstanden sind, ist dies sicher nur ein kleiner Beitrag. Dennoch haben sich die Mitglieder des ABC sehr über den Besuch aus Budenheim gefreut und sind für jede Form der Unterstützung sehr dankbar. Gerade in Zeiten, in denen alle durch eine Pandemie in ihren Möglichkei-

ten eingeschränkt waren und teilweise noch sind, erhält der Sport nochmal eine Stärkung und besondere Bedeutung. Dabei geht es nicht nur um die körperliche Fitness, sondern vielmehr auch um wichtige soziale Kontakte und ein Ventil, über das man in jeder Altersklasse auch psychischen Belastungen entgegenwirken kann. Deshalb sind Sportvereine ein so wichtiges Element in der Gesellschaft, das es zu fördern und zu erhalten gilt.

Leserbriefe

Arbeit mit sehr viel Herzblut und Engagement gemacht

Helmut Seifert schreibt zum Corona-Testzentrum „Waldsporthalle Budenheim“ aus der Sicht eines ehrenamtlichen Helfers.

Bis zum 28. Oktober, 19 Uhr, wurden in der Waldsporthalle Budenheim gemeinsam mit den Maltesern und ehrenamtlichen Helfern „Corona-Tests“ durchgeführt, die ab dem 10. Oktober für viele Menschen, kostenpflichtig wurden. Ich möchte als ehrenamtlicher Helfer nunmehr ein Fazit ziehen, zumal ich mit zwei weiteren Ehrenamtlichen und der Vertreterin der Malteser die letzten Tests durchgeführt habe.

Aufgrund der Tatsache, dass sich immer weniger testen ließen und die Tests kostenpflichtig wurden,

war die Schließung des Testzentrums in Budenheim eine daraus resultierende konsequente Entscheidung, obwohl die derzeitige „Corona Lage“ mit mehr als 28.000 Infektionen täglich nicht als entspannt anzusehen ist. Bleibt nur zu hoffen, dass die Politik nicht voreilige Entscheidungen trifft, die die Lage noch verschlechtert.

Seit März/April 2021 wurden in der Waldsporthalle durch die Malteser und ehrenamtlichen Bürger Corona Testungen durchgeführt. Die Bevölkerung in Budenheim, aber auch Auswärtige haben dieses Angebot sehr gut angenommen. Anfangs ließen sich mehr als 300 Bürger und Auswärtige pro Testtag einen Mund- und Nasenabstrich abnehmen. Dies hat sich aber in den letzten Wochen stark verändert und es kamen an den jeweiligen Donnerstagen nur noch wenige Menschen zum Abstrich. Ob es der Tatsache geschuldet ist, dass das

Impfen weiter vorangeschritten ist oder infolge der Urlaubszeit weniger Menschen das Angebot nicht mehr in Anspruch nehmen, ist nicht nachvollziehbar.

Nachvollziehbar und klar ist aber auch, dass komplett Geimpfte nicht gegen Sars CoVid 19 gefeit sind und sich anstecken können. Von daher appelliere ich an die Bereitschaft der Menschen sich weiter testen zu lassen, auch wenn nunmehr unser Testzentrum geschlossen ist und für viele Menschen solche Tests kostenpflichtig werden. Es gibt immer noch kostenlose Tests von Personen, die einer besonderen Gruppe angehören (z.B. aus gesundheitlichen, bzw. altersbedingten Gründen), die sich nicht oder noch nicht impfen lassen können. Ob aber die Entscheidung der Beendigung von kostenlosen Tests für Personen, die bereits komplett geimpft oder genesen sind, richtig ist, möchte

ich infrage stellen.

Aktuell wird von Seiten der Politik von einer baldigen Herdenimmunität gesprochen.

Hoffentlich dreht sich die pandemische Lage nicht erneut ins umgekehrte.

Dies zur allgemeinen Lage.

Zurückkommend auf unser Testzentrum möchte ich feststellen, dass mehr als 40 ehrenamtliche Helfer mit Unterstützung der Malteser, die teilweise auch ehrenamtlich tätig waren, im Testzentrum tätig waren und diese Arbeit mit sehr viel Herzblut und Engagement gemacht haben. Man hat sich in einer Gemeinschaft wohlfühlt, die anderen Menschen helfen wollen. Ich möchte als Teil dieser ehrenamtlichen Helfer allen Mitstreitern dafür Danke sagen, denn Ihr wart richtig gut!

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 - Fax 299-301 - E-Mail: info@budenheim.de
 Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306-0 - Fax 9306-165 - E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
 Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 - Strom: Tel. 06131/127001
 Polizei: Tel. 110 - Feuerwehr: Tel. 112 - Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
 Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/1 92 22 - Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
 Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 - Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
 Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG - Zimmer 23:
 jeden Donnerstag von 13.00 - 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787-3349, -3322, -3334
 Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
 Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
 Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 - E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
 Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Angebote im Senioren-Treff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str.15 / 45. Kalenderwoche 2021

Einkaufsservice

Einkaufsservice dienstags (Netto) und freitags (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Nachmittagsangebote

Wir laden ausdrücklich alle Budenheimer Senioren:innen zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: (Geimpfte und Genesene) Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).

45. Kalenderwoche :

Montag 08.11. / 14.45 Uhr

„bewegte Begegnung“ – Gymnastik mit Gabi Bieser incl. frischem Fitness-Drink

Dienstag 09.11. / 14.30 Uhr

Nachmittagskino: „Der Junge muss an die frische Luft“ – die ergreifende Kindheitsgeschichte von Hape Kerkeling, bei hausgemachtem Kuchen und Kaffee

Mittwoch 10.11. / 15.00 Uhr

„Kegelspaß“, anschließend hausgemachter Kuchen und Kaffee

Donnerstag 11.11. / 15.30 Uhr

„St. Martin-Dämmerschoppen“ mit Glühwein und hausgemachten Hefebrezeln

Sprechstunden / Beratungen (um vorherige Anmeldung wird gebeten)

Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt

Jeden Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Herr Norbert Mottl: 06135 / 93395-47

Beratung rund um das Thema Behinderung / Behindertenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Jeden Dienstag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Stefanie Geiser: 06731 / 4709710

Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.

Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008

Sprechstunde des Digitalbotschafters (Achtung: in der letzten Ausgabe falsch veröffentlicht!)

Montag 08.11. / 15.00 Uhr

Hilfe! Mein Smartphone macht was es will...und nicht das was ich will...

Thema sollen die Probleme sein, die das Smartphone im Alltag so mit sich bringt.

Kontakt und Anmeldung: Herr Horst Werner digitalbotschafter@email.de oder 0171-5300317.

Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim

Nach Vereinbarung

Kontakt und Anmeldung: Frau Iris Faber: 06139 / 1490

Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos.

Budenheim, 06.11.2021

Gemeindeverwaltung Budenheim
(Stephan Hinz) Bürgermeister

Bekanntmachung

Einladung

zu einer Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am

Montag, 08. November 2021, 18.00 Uhr,

im Rathaus, Sitzungssaal,

Berliner Straße 3

55257 Budenheim

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Herstellung Rasenerdgräber; -Präsentation-
3. Bauvoranfragen, Bauanträge
 - Bauvoranfrage zur Erweiterung eines Wohnhauses, Am Heidesheimer Weg 57
 - Bauantrag zum Umbau/ zur Umnutzung Wohn- und Geschäftsgebäude in Wohngebäude, Friedrichstr. 5 und 7
 - Bauantrag zur Errichtung eines

Doppelhauses (3 Wohneinheiten) mit 2 Unterflurparksystemen, Heidesheimer Str. 65

4. Verschiedenes

Budenheim, 29. Oktober 2021

(Stephan Hinz)

Bürgermeister

Hinweise:

Die Sitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gem. § 35 Abs. 1 GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher auf 5 Personen begrenzt.

Bekanntmachung

Einladung

zu einer öffentlichen/nichtöffentlichen Sitzung des Verwaltungsrates am

Donnerstag, 11.11.2021 Uhr,

17.00 Uhr

Im Großen Saal

Bürgerhaus Budenheim

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Vorlage des Beteiligungsberichtes 2020 der Gemeindewerke Budenheim AöR
 2. Strompreis ab dem 01.01.2022
 3. Auftragsvergabe 2. Anbindungsbrücke und Landschaftsbau
 4. Anfragen
 5. Verschiedenes
- #### Nichtöffentlicher Teil
6. Bericht des Gewässerschutzbeauftragten
 7. Mitteilungen
 - a) Kostenstand Hallenbad
 - b) Kostenstand Dienstgebäude
 8. Anfragen
 9. Verschiedenes

Budenheim, den 02.11.2021

(Stephan Hinz)

Bürgermeister und

Verwaltungsratsvorsitzender

Bekanntmachung

Einladung

zu einer öffentlichen Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses am

Dienstag, 09. November 2021,

18:00 Uhr,

Rathaus, Berliner Straße 3

Sitzungssaal

Tagesordnung:

1. Mitteilungen

2. Personalsituation und Personalgewinnung der gemeindeeigenen Kitas

3. Kita Kunterbunt

a) Abrechnung der Elternbeiträge

b) Abrechnung der Sonderausgaben Essensgeld

c) Kita isst besser

d) Gebühren

4. Naturnaher Kindergarten Wunderwald; Gebühren

5. Verschiedenes

Budenheim, 02. November 2021

(Stephan Hinz)

Bürgermeister

Hinweise:

Die Sitzung ist grundsätzlich öffentlich, sofern nicht gem. § 35 Abs. 1 GemO aufgrund einer gesetzlichen Vorgabe, aus Gründen des Gemeinwohls oder wegen schutzwürdiger Interessen Einzelner die Nichtöffentlichkeit vorgesehen ist. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes können jedoch aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie-Situation nur begrenzte Kapazitäten der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt werden. Um die notwendigen Abstände zwischen den Teilnehmern gewährleisten zu können, ist die Besucherzahl daher auf 5 Personen begrenzt.

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde

Budenheim in der Grund- und

Realschule plus Budenheim / Mainz-

Mombach (Eingang über Schulhof)

Montag, 08.11.21

16.00 – 20.30 Uhr BlueBox-Kreativ: Laternen

Dienstag, 09.11.21

16.00 – 20.30 Uhr Graffiti-AG

Mittwoch, 10.11.21

16.00 – 20.30 Uhr BlueBox-KIDS

Donnerstag, 11.11.21

16.00 – 20.30 Uhr BlueBox-Küchen-DingsBums

Freitag, 12.11.21

16.00 – 20.30 Uhr Offener Treff

Wegen der aktuellen Corona-Lage gelten folgende Regeln im „Offenen Treff“.

Willkommen sind alle ab 8 Jahren. Es herrscht Abstandspflicht (1,5 m), „Maskenpflicht“ (OP-Maske/FFP2) und es werden Kontaktdaten abgefragt.

Es gilt außerdem die 2G+-REGELUNG (Genesen, Geimpft). Ausgenommen sind Kinder und Jugendliche unter 12 Jahren, sowie Schülerinnen und Schüler.

Alle anderen benötigen für den Zutritt einen Nachweis eines tagesaktuellen Testergebnisses.

Für weitere Informationen oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Kai-Uwe Gerger, jugendtreff@diebluebox.de, 06139-290520 oder 0152-53167395.

Budenheim 04.11.2021

Gemeindeverwaltung Budenheim

(S.Hinz)

Bürgermeister

Norbert Spitz bleibt Abteilungsleiter

Die Schwimmabteilung der DJK Sportfreunde Budenheim wählte neuen Vorstand

Budenheim. Die Abteilung Schwimmen der DJK Sportfreunde Budenheim hatte nach über zwei Jahren wieder eine Jahreshauptversammlung. Die erschienenen Mitglieder hatten zunächst die Tagesordnung mit Neuwahlen des Abteilungsvorstandes genehmigt. Die Sitzung wurde vom 1. Vorsitzenden Norbert Spitz geleitet. Die Entwicklung der Mitgliederzahlen zeigt die schwierige Lage der Abteilung Schwimmen in den letzten 3 1/2 Jahren – von 98 Mitglieder zu Beginn 2018 bis zum Tiefpunkt im Januar 2021 mit 58 Mitglieder.

Nach dem Rücktritt der Abteilungsleitung zum 2. Juni 2018 und die Niederlegung der Trainertätigkeit letztendlich zum 17. Juni 2018, hat zunächst der geschäftsführende Vorstand kommissarisch die Leitung der Abteilung übernommen. Ebenso sind Jens Kühne, Julia und Norbert Spitz für die Trainings und Schwimmkurse in der letzten Woche vor den Ferien eingesprungen. Nach den Sommerferien 2018 konnte der Trainingsbetrieb montags, mittwochs und freitags mit verstärktem Trainerteam (Annika Misskamp und Ortrud Lunkenheimer) aufgenommen werden. Ebenso wurden im 2. Halbjahr drei Schwimmkurse samstags und sonntags gegeben. Über 20 Kinder haben mit Joseline Joneleit, Caroline Seiders, Sophia Schanno, Julia und Norbert Spitz das Schwimmen erlernt. Zwölf konnten sich am Ende über ihr Seepferdchen-Abzeichen freuen. In weiterführenden Kursen von Ortrud Lunkenheimer sind Seeräuber- und Bronze Schwimmabzeichen überreicht werden.

Nachdem sich nun die Lage soweit stabilisiert hatte, wurde kurzfristig am 22. März 2019 das Budenheimer Waldschwimmbad wegen notwendiger Sanierungsmaßnahmen geschlossen. Seitdem wurde das Training montags und samstags in der Traglufthalle Mombach in kleinerem Rahmen weiter angeboten. Ein weiterer Trainingsausfall kam in der Covid-19 Pandemie ab Mitte März 2020. Es konnten nur fünf Trainings im September/Okttober in der Traglufthalle Mombach stattfinden, bevor es wieder einen Lockdown gab. Der Schwimmerbeitrag wurde zur Entlastung für ein Jahr ausgesetzt.

Im Wettkampfsport war noch Jens Kühne bei den Master-Wettkämp-



Christian Garlet, Norbert Spitz, Julia Spitz, Christine Reißner und Carolin Seiter (v.l.n.r.).

(Foto: DJK Sportfreunde)

fen aktiv. So startete er recht erfolgreich im Januar 2019 bei den 30. Int. Masters in Ingelheim, im März 2019 beim 52. Internationales Schwimmfest in Mainz, im April 2019 bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaft in Mainz (3 x 1. Platz) und zuletzt im Mai 2019 bei den Deutschen Meisterschaften in Karlsruhe.

Die Jugendlichen der Sportfreunde hatten keine Aktivitäten mehr bei Wettkämpfen. Ebenso gab es auch Absagen der Wettkämpfe aufgrund der Pandemie.

Anfänger-Schwimmkurse konnten seit März 2019 (Schwimmbad-schließung) nicht mehr stattfinden. Mit der Wiedereröffnung des komplett renoviert Budenheimer Hallenbades gab es einen Neustart des Schwimmtrainings ab August 2021 mit vier Trainern und den Anfängerschwimmkursen ab September 2021. Trainiert wird bedingt durch die Einschränkungen der Pandemieauflagen nur zu den Zeiten, in denen das gesamte Bad der Schwimmabteilung zur Verfügung steht.

Im Bericht des Kassierers konnte festgestellt werden, dass die Abtei-

lung mittlerweile wieder in einem guten Zustand ist. Den Rückgang der Haupteinnahmen an Beiträgen und Schwimmkursgebühren standen weniger Ausgaben für die Schwimmbadnutzung, Trainer, Startgelder und Ausbildung gegenüber. Während der Pandemiephase waren diese fast null Euro, so dass die Abteilungsleitung auch über ein Jahr das zusätzliche Wassergeld aussetzte. Für den Neustart gab es für die Schwimmer neue Vereinsbadekappen, bezahlt aus der Vereinskasse. Ebenso wurden Schwimmflossen und auf Wunsch auch Pull-Kicks für das Schwimmtraining zum Erwerb organisiert.

Der neue Abteilungsvorstand setzt sich nun aus fünf Mitglieder zusammen. So wird Norbert Spitz die Abteilungsleitung weiterführen. Christine Reißner ist die Sportliche Leiterin, Carolin Seiter übernimmt die Jugendleitung, Julia Spitz wird die Kassiererin und als Beisitzer wird Christian Garlet die Organisation der Schwimmkurse koordinieren.

Aktuell wächst die Mitgliederzahl wieder deutlich, ebenso sind die

Anfänger-Schwimmkurse zum Seepferdchen für zwei Jahre ausgebucht. Die Schwimmabteilung sucht daher weiter Schwimmtrainer oder Trainerassistenten – auch für unter der Woche, dass während des öffentlichen Schwimmbetriebs ein zweites Training angeboten werden kann. Dies setzt aber voraus, dass die Pandemie-Regelung dies zulässt. Als nächstes Ereignis plant die neue Abteilungsleitung ein Nikolaus-Schwimmen am 6. Dezember während dem Trainingsbetrieb.

*Glückwünsche
und
Danksagungen
in alle
Haushalte!*

**Mit Ihrer
Heimat-Zeitung**

Dank an 40 Helferinnen und Helfer: Ein professionelles Team

Schnelltestzentrum Budenheim im Bürgerhaus ist nun geschlossen

Budenheim. Budenheim hatte im Frühjahr als eine der ersten Gemeinden im Landkreis Mainz-Bingen innerhalb kürzester Zeit ein eigenes kommunales Corona-Testzentrum in Betrieb genommen. Viele Bürgerinnen und Bürger haben sich sieben Monate lang durch einen Schnelltest im Bürgerhaus auf eine mögliche Infektion mit dem Coronavirus testen lassen. Mit der Zunahme an Corona-Schutzimpfungen und der Einführung der kostenpflichtigen Corona-Tests hat die Nachfrage in der Bevölkerung nach Schnelltests in den letzten Wochen deutlich abgenommen. Daher ist nun auch das Testzentrum Budenheim an der Waldsporthalle geschlossen worden, und die Verantwortlichen ziehen Bilanz.

Seit dem Start der Corona-Schnelltests sind in Budenheim insgesamt 4.305 Tests im kommunalen Testzentrum im Bürgerhaus durchgeführt worden. Davon sind nur sieben Testungen positiv gewesen. Die hohe Anzahl an Corona-Tests wäre ohne die vielen ehrenamtlichen Bürgerinnen und Bürger nicht möglich gewesen, die Woche für Woche mit dem Malteser Hilfsdienst Hand in Hand gearbeitet haben. „Seit Ende März haben die vielen Freiwilligen und die Malteser gemeinsam in Budenheim Enormes im Kampf gegen das Coronavirus geleistet“, bekräftigt Bürgermeister Stephan Hinz. Alle Mitarbeitenden im Testzentrum hätten für einen funktionierenden Testbetrieb gesorgt. Zu den Tätigkeiten in einer Teststelle gehören neben den Abstrichen immer auch der sogenannte Check-in bzw. Check-out, das Ausstellen der Bescheinigung über das Testergebnis für die getesteten Personen, außerdem eine gewissenhafte Desinfektion der Test- und Aufenthaltsbereiche sowie das Bestellen von Testkits, Schutzkleidung, Masken und Materialien zur Desinfektion.

Hinz wendet sich dankbar und lobend an die 40 Testhelferinnen sowie Testhelfer: „Sie waren ein professionelles Team. Ohne Ihren Einsatz in Ihrer Freizeit sowie Ihr Durchhaltevermögen wäre Budenheim nicht so gut durch die Pandemie gekommen. Ich bin in jeder Hinsicht stolz auf Sie für das, was Sie in den letzten Monaten für unsere Gemeinde geleistet haben.“



Dankurkunden von Malu Dreyer für 40 Budenheimer Testhelferinnen und Testhelfer für monatelangen ehrenamtlichen Einsatz.
(Foto: Gemeinde Budenheim)

Für die wochenlange uneigennützig und unentgeltliche Arbeit im Testzentrum hat der Budenheimer Bürgermeister allen Helferinnen und Helfern eine Dankurkunde von Ministerpräsidentin Malu Dreyer überreicht.

Den Einsatz aller Testhelferinnen sowie Testhelfer über den Gesamtzeitraum von 31 Wochen hat Sebastian Schlitz, stellvertretender Dienststellenleiter des Familienzentrums Mühlrad, koordiniert. Innerhalb von sieben Monaten, in denen die Teststelle im Bürgerhaus zweimal und schließlich einmal pro Woche geöffnet war, hat Schlitz insgesamt 1.350 Ehrenamtsstunden der freiwilligen Helferinnen und Helfer erfasst. Dieses große Engagement freut ihn sehr. „In der Bekämpfung des Coronavirus hat eine große Gruppe an Ehrenamtlichen durch ihren Einsatz für unser kommunales Testzentrum erneut gezeigt, dass Solidarität in Budenheim nicht nur ein Wort ist, sondern beispielhaft gelebt wird“, betont Schlitz und weist auf weitere Bereiche hin, die von Budenheimerinnen und Budenheimern ebenfalls mit viel sozialem Einsatz und hoher Verantwortung ehrenamtlich unterstützt werden wie beispielsweise der Arbeitskreis „Miteinander der Kulturen“ oder die Freiwillige Feuerwehr.

Der hohe Einsatzwille und die gro-

ße Motivation der zahlreichen Testhelferinnen und -Helfer hat auch den Malteser Hilfsdienst e. V. in Mainz beeindruckt. Justin Weisang ist stellvertretender Leiter der Mainzer Rettungswache. Er hat das Budenheimer Testzentrum aufgebaut und die ersten Monate geleitet. Als Teststellenleiter hat er sichergestellt, dass bei den Testungen in Budenheim immer ein Mitarbeitender des Rettungsdienstes der Malteser vor Ort ist. Zudem hat er die Schulungen der 40 Freiwilligen im Testzentrum durchgeführt. Aus seiner langjährigen Erfahrung kennt Weisang die Herausforderungen für Hilfsorganisationen in Notlagesituationen und bestätigt: „Für einen Hilfsdienst wie die Malteser wäre Bevölkerungsschutz, zu dem auch der Kampf gegen das Coronavirus gehört, ohne den engagierten und verlässlichen Einsatz von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern gar nicht zu bewältigen.“ Ina Sauer, die die Leitung des Schnelltestzentrums im Bürgerhaus in den letzten Monaten übernommen hat, ergänzt: „Die Ehrenamtlichen in Budenheim haben sehr professionell gearbeitet. Der gesamte Testablauf war durchdacht und funktionierte immer einwandfrei. Dabei haben auch wir Malteser noch das eine oder andere lernen und erfahren können.“ Die beiden Teststellenleiter beto-

nen vor allem, dass es ihnen immer viel Spaß gemacht habe, in das kommunale Schnelltestzentrum nach Budenheim zu kommen, um gemeinsam mit den Testhelferinnen sowie Testhelfern vor Ort zu arbeiten. Dies sei ein Beispiel für hervorragende Teamarbeit im Ehrenamt gewesen.

Am 28. Oktober sind die letzten Coronatests im Bürgerhaus in Budenheim durchgeführt worden. Informationen zum Auslaufen der kostenlosen Bürgertestungen im Rahmen des Projektes „Testen für Alle“ und die Dankesworte an die Helferinnen sowie Helfer in den Teststellen, unter anderem von Malu Dreyer als Ministerpräsidentin des Landes Rheinland-Pfalz, können unter folgendem Kurzlink nachgelesen werden: <https://bit.ly/3Ct0R39>

Alle Bürgerinnen und Bürger, die sich per Schnelltest kostenpflichtig testen lassen möchten oder nach § 4a der Coronavirus-Testverordnung (TestV) vom 11. Oktober weiterhin kostenlos getestet werden können, finden die Standorte und Öffnungszeiten der noch offenen Teststellen in Mainz sowie Mainz-Bingen auf der Internetseite „COVID-19 Tests RLP“ des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung Rheinland-Pfalz unter folgendem Kurzlink: <https://bit.ly/2Zrb5mi>.

TGM-Vorsitzender Marc Schultheis im Interview

„Mit dem Anbau haben wir gute Voraussetzungen für ein breites Sportangebot geschaffen“

Budenheim. In dieser und kommenden Ausgaben der Heimat-Zeitung werden in loser Reihenfolge Interviews der Turngemeinde Budenheim zu den Themen Verein Gesamt, Sportbetrieb, Hallenbau und ein Ausblick veröffentlicht. Die Interviews führt Kai Hoffmann. In dieser Ausgabe beantwortet der Vorsitzende Marc Schultheis Fragen zur JHV, zum Verein gesamt und zum Gemeinschaftsbeitrag.

Hallo Marc, erstmal Gratulation zur Wiederwahl als Vorsitzender der Turngemeinde. Was waren deine Beweggründe eine weitere Amtszeit dranzuhängen?

Schultheis: Mir bereitet es sehr viel Spaß mich mit den vielfältigen Aufgaben zu beschäftigen und mich den immer wieder neuen Herausforderungen des Vereins zu stellen. Zudem weiß ich, dass ich ein starkes und zuverlässiges Vorstandsteam hinter mir habe. Bei den Neuwahlen konnten wir zudem zwei neue Mitglieder für den Vorstand gewinnen. Das zeigt mir, dass durchaus die Bereitschaft da ist in unserem Vorstandsteam mitzuarbeiten, was mich in meiner Rolle als Vorsitzender sehr stärkt. Nicht zu vergessen die Ausschüsse, die ja als „erweiterter Vorstand“ hervorragende Arbeit leisten.

Wie siehst du den Verein aktuell aufgestellt?

Schultheis: Mit dem Anbau haben wir gute Voraussetzungen für ein breites Sportangebot geschaffen. Aufgrund der Pandemie konnten wir die Möglichkeiten noch gar nicht voll ausschöpfen und haben noch sehr viel Potenzial. Ich denke da an Angebote, die wir noch gar nicht hatten, z.B. Rehasport für Rollstuhlfahrer. Ansonsten können wir seit der letzten Corona-Verordnung wieder mehr als 13 Sportarten anbieten. Dazu kommen noch über zehn Kurse, die wieder ange laufen sind. Ein Novum ist, dass wir jetzt auch Hybrid-Angebote haben. Das ist z.B. etwas was wir als einen positiven Effekt aus der Pandemie mitnehmen konnten, als wir ein breites Online-Sportangebot geschaffen haben.

Kurze Nachfrage: Was sind Hybrid-Angebote?

Schultheis: Hybrid bedeutet, dass Teilnehmer eines Kurses sowohl in der Halle, als auch von zu Hause aus teilnehmen können. Dazu konnten wir ganz einfach die Technik unserer Online-Angebote ein-



Marc Schultheis.

(Foto: Turngemeinde Budenheim)

setzen. **Viele Vereine klagen über Mitgliederschwund. Wie ist das bei der TGM: Wie ist die Entwicklung seit Beginn der Corona-Pandemie?**

Schultheis: Ja, wir hatten einen drastischen Mitgliederschwund, der jetzt aber zum Glück wieder rückläufig ist. Wobei viele noch sehr vorsichtig sind, weil die Corona-bedingte Lage einfach noch zu unsicher ist. Wir richten uns allerdings nach der 3G-Regel, so dass allen der Sport in der Halle ermöglicht wird.

Siehst du aufgrund der Pandemie langfristige Probleme für den Verein?

Schultheis: Nein, langfristig eigentlich nicht. Es zeigt sich aber, dass die gewohnte Unterstützung unserer Helferinnen und Helfer nur schleppend anläuft. Im Hinblick auf die wieder möglichen Veranstaltungen in unserer Halle sind wir auf die Hilfsbereitschaft unserer Mitglieder aber angewiesen.

Du sagst es: Die Turngemeinde

lebt ja seit jeher von ihren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Dafür hattet ihr ja unter anderem den Gemeinschaftsbeitrag eingeführt. Wie läuft das jetzt in Corona-Zeiten bzw. wie wollt ihr das künftig handhaben?

Schultheis: Den Gemeinschaftsbeitrag haben wir während der Pandemie bzw. zur Zeit des Lockdowns ausgesetzt oder besser gesagt, wir haben zweimal den Zeitpunkt für die Abrechnung verlängert. Aktuell ist der Juni 2022 vom Vorstand beschlossen. Aus unserer Sicht wird alles beim Alten bleiben. Wenn das „normale Leben“ wieder kommt, brauchen wir definitiv auch wieder jede Menge helfende Hände.

Wie berichtet wurde, seid ihr auf der erneuten Suche nach Verstärkung für die Geschäftsstelle. Wie kam das und wie ist der Stand?

Schultheis: Nachdem wir Lukas Rudershausen als Vereinsmana-

ger und „jungen Mitarbeiter“ im April diesen Jahres eingestellt hatten, wussten wir natürlich nicht, dass er sich in der Ferne verliebt hat. Letztendlich hat sich Lukas für sein Privatleben entschieden und ist zurück in seine Heimat gezogen. Durch die noch laufende Probezeit war seine Kündigung recht unkompliziert und ging schnell über die Bühne. So standen wir ganz schnell wieder ganz am Anfang und mussten zurück in die „Überbrückungsphase“ die ja noch nicht so lange her war, so dass das verhältnismäßig geräuschlos abgelaufen ist. An dieser Stelle sei allen gedankt, die Teile der Aufgaben des Vereinsmanagers wieder aufgenommen haben. Zurzeit bereiten wir die erneute Ausschreibung vor und haben auch schon einen Kontakt aus der ersten Ausschreibung aufgenommen. Mehr möchte ich aber dazu noch nicht sagen.

Ihr seid jetzt als Vorstand für zwei Jahre gewählt worden. Wo soll der Verein zum Ende dieser Zeit stehen, welche Entwicklung erhoffst du dir?

Schultheis: Wir haben 2018 den Spatenstich unseres Neubaus mit dem Wunsch gesetzt, unseren Verein weiter zu entwickeln um unseren Budenheimer Bürgern ein noch vielfältigeres Sportangebot zu bieten. Nachdem wir bei unserer Einweihung im August 2020 dann in der Corona-Realität angekommen waren, wussten wir, dass daraus erst einmal nichts wird. Mittlerweile laufen wieder alle Sportangebote und es gibt von Seiten der Politik und den Verbänden des organisierten Sports ganz klare Signale das öffentliche Leben nicht wieder herunter zu fahren. Deshalb ist es unser erklärtes Ziel in den nächsten zwei Jahren das nachzuholen, was uns in den letzten zwei Jahren verwehrt geblieben ist, nämlich einen Ort der sportlichen Begegnung für ganz Budenheim zu schaffen!

Marc, vielen Dank für deine Zeit und den Einblick in das aktuelle Vereinsleben.

Ihre Mitteilungen per E-Mail?

Hier unsere Adresse:
**heimatzeitung@
rheingau-echo.de**

Kostenlose An-und Abfahrt

Grün KANALSERVICE

- KANAL- UND ROHREINIGUNG
- TV KAMERA UNTERSUCHUNG MIT 3D PLAN
- KANALSANIERUNG
- BAGGERARBEITEN
- RÜCKSTAUSCHUTZ
- SAUGARBEITEN
- BAUTROCKNUNG
- 24 STUNDEN KANAL NOTDIENST

AM HOFGUT 7
55268 NIEDER-OLM

TEL. 06136 - 76 301 77
FAX 06136 - 76 301 78

WWW.KANAL-GRUEN.DE INFO@KANAL-GRUEN.DE

RICHTER BESTATTUNGEN

• Bestattung • Begleitung
• Vorsorge

55257 Budenheim • Mainzer Straße 20/22

In der schweren Zeit des Abschieds sind wir jederzeit für Sie da und beraten Sie umfassend. Wir zeigen Ihnen die vielfältigen Möglichkeiten der persönlichen Abschiednahme und des Gedenkens auf.

06139-92100
www.richter-bestattungen.de

Stellenmarkt

**MFA und
Praxismitarbeiter
m/w/d in Teilzeit
gesucht.**

Manfred Vogel
Arzt f. Allgemeinmedizin
Mainzer Str. 95
55262 Heidesheim
Tel.: 06132/58846

**GESUNDHEIT IST EIN
MENSCHENRECHT**

Deshalb hilft ÄRZTE OHNE GRENZEN in rund 60 Ländern Menschen in Not – ungeachtet ihrer Hautfarbe, Religion oder politischen Überzeugung.

HELFEN SIE MIT!

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.
Am Köllnischen Park 1 • 10179 Berlin
www.aerzte-ohne-grenzen.de

Spendenkonto 97 097
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00

MEDECINS SANS FRONTIERES
ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.

**Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der
Heimat-Zeitung Budenheim!**

Unsere telefonische Anzeigenannahme erreichen Sie
Mo. bis Do. von 8.00 bis 12.00 Uhr
unter Telefon: 06722/9966-0

**100%
SATT**

Ihre Spende kommt zu 100% bei den Kindern an.

Wir helfen Kindern in Not. Helfen Sie mit.

Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen/DZI

Spendenkonto 208 855 606
Postbank Frankfurt
BLZ 500 100 60

www.kinderzukunft.de

Kinderzukunft
Rudolf-Walther-Stiftung

20 Jahre Hilfe für Kinder in Not

Gonsenheimer Goldstück

GOLD & PELZANKAUF

Tel. 06131 / 30 79 140

Aktion gültig am:

Donnerstag	Freitag	Samstag	Montag	Dienstag
4. Nov.	5. Nov.	6. Nov.	8. Nov.	9. Nov.

Ankauf von:

- Ringe
- Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Silberschmuck
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- und vieles mehr
- Alte Gemälde

*** Pelzankauf in Verbindung mit Gold**

**Kostenlose Begutachtung und Bewertung
Ihres Schmuckstücks (auch vor Ort bis 50 km)**

Geschäftszeiten:
Mo.-Fr. 9:30 - 18 Uhr
Sa 9:00 - 14 Uhr

Kostenlose Parkplätze

Schulstraße 33 - 55124 Mainz - Tel. 06131 / 30 79 140

Wir zahlen zur Zeit bis zu 60,- Euro pro Gramm

Goldschmuck
Goldmünzen
Zahngold
Goldbarren

Pelzankauf aller Art

Zinn aller Art

Edeluhren aller Art

Antiques aller Art

Edelsteine
Edeleisener aller Art

Wir zahlen zur Zeit bis zu 60,- Euro pro Gramm

**Gerne übernehmen wir Ihre
Spritkosten bis zu 20,- €***
*bei Verkauf

Würdesäule.

Aufrechter durchs Leben gehen dank Bildung.
brot-fuer-die-welt.de/
bildung

Brot für die Welt

Würde für den Menschen.
Mitglied der actalliance

Gartengestaltung FEKI

J. Iljazi
Waldstraße 27
55257 Budenheim
www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de

Heiser's Küchen

für Haushalt und Gewerbe
KREATIV • KOMMUNIKATIV • KOMPETENT

Mit kompetentem und
umfassendem Service,
bieten wir Ihnen Küchen in
jeder Preisklasse.
Wir freuen uns auf Sie!

Heiser's Küchen Qualität seit 1999

Auf der Bein 9a - 55257 Budenheim - Tel. 06139.930990
www.heisers-kuechen.de - info@heisers-kuechen.de



KÜCHENSPEZIALIST
des Jahres 2014

WIR SIND
AUSGEZEICHNET

IN DER KATEGORIE
KREATIVITÄT 2016/2017



Ab dem 28.11.2021
jeden Adventssonntag
eine Glühweinfahrt bis
Assmannshausen zur
Burg Rheinstein

Abfahrt Budenheim 15.00 Uhr
(Einlass ab 14.00 Uhr)
Rückkunft ca. 19.00 Uhr
Preis p.Person 20€

Nur für vollständig Geimpfte
(2. Impfung vor 14 Tagen)

und getestete Personen
(Schnelltest 24 Std./
PCR-Test 48 Std)

An Bord gilt Maskenpflicht
wie in Gaststätten

Nur mit Reservierung!

Personenschiffahrt Nikolay
Tel. 06139/2415 oder 378
Fax 06139/291985



ESSO STATION
BUDENHEIM
M. BAUER

- KFZ-Reparaturen
- HU+AU Prüfung
- Autorisierter 4Fleet Reifenpartner
für Leasingfahrzeuge
- Reifen- und Klimaservice



SUPERWASCHANLAGE
Stark zum Schmutz-
sanft zum Lack



DUNLOP

GOODYEAR

PIRELLI

Binger Straße 74, 55257 Budenheim, Telefon: 0 61 39 - 290 9000



MALERBETRIEB
BELKOWSKI

Ihr Partner für fachgerechtes Modernisieren

Innenrenovierung?

Termin jetzt sichern!

Mobil 0171-3771420

- Maler- & Tapezierarbeiten
- Trockenausbau
- Bodenverlegung
- Verputzarbeiten
- Fassadengestaltung
- Altbausanierung
- Sondertechniken

www.maler-belkowski.de

Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Schüler, Kurier,
Reisebus, LKW,
7 Tage, 24-h-Service

Telefon 0171/3311150

Familie mit 3 Kindern sucht
Baugrundstück/
Bauerwartungsland
Wäldchenloch

Mail:
bauenbudenheim@gmx.de
oder 0171/7500050

Werden auch Sie zum Helfer.

German Doctors e.V. | Löbestr. 1a | 53173 Bonn

Spendenkonto

IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80

BIC GENODEF1EK1

www.german-doctors.de | info@german-doctors.de



A-Z-Entrümpelungen

- A-Z-Umzüge + Grundreinigung
- A-Z-Renovierung + Badsanierung
- A-Z-Rolläden + Dachfenster
- A-Z-Maler + Schreiner + Glas
- A-Z-Küchen + Möbel + Montage

Telefon 0160/7075866

Glückwünsche



Hurra!

Marlie Lou ist da

29.09.2021 - 56 cm - 4280 Gramm

Es freuen sich riesig
Jannik, Theresia und der
große Bruder Mats Stuart

DANKSAGUNG

Über die zahlreichen guten Wünsche
und Geschenke anlässlich meines

90. Geburtstages

hab ich mich sehr gefreut.

Hierfür bedanke ich mich recht herzlich.

Heinz Sauerzapf

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Telefon 03944/36160
www.wm-aw.de (Fa.)

ZU GUTER LETZT

DESIGN • MÖBEL
FENSTER • TÜREN • SERVICE



Wir haben Ideen für
Ihren Außenbereich.

Die Gestaltungsmöglichkeiten
sind unendlich vielfältig
- je nach Holzart, Farbe,
Anstrich und Größe der Dielen
ergibt sich ein einzigartiges
Gesamtdesign.

HOLZWERKSTÄTTE
KÖNIG

INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 • 55257
Budenheim ☎ 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de

MEHRMARKEN CENTER

WIR HABEN IHNEN VIEL ZU BIETEN:

! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!
Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!
Alle Marken und Modelle zu Tiefpreisen !!!

>>> Service für alle Automarken <<<

- Inspektion
aus Meisterhand für: PKW, Van, SUV,
Transporter und Wohnmobile
- Reparatur
Defekte Produkte tauschen wir
nicht nur einfach aus, sondern
reparieren diese, wenn möglich.
- Service
Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice),
Hol- und Bringdienst etc.
- Fahrzeugdiagnose
mit strukturierter Fehlersuche
- Batterie-Service
für immer genügend Startkraft
- Reifen, Räder & Felgen
Qualitätsreifen, Komplettträger,
Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.
- Bremsen-Service
Bremsen-Check, Bremsenteile
in Erstausrüsterqualität etc.
- Öl-Service
mit leistungsstarken Ölen
namhafter Hersteller
- Klima-Service
Check, -Desinfektion
und -Wartung
- Autoglas
Reparatur oder Austausch



Autohaus
HÖPTNER GmbH

CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20



Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

